

PINOT NOIR „A FOREST“

OCHOTA BARRELS - ADELAIDE HILLS, AUSTRALIEN



Die zwei Parzellen mit unterschiedlichen Klonen werden separat vinifiziert. Um mehr Grip und Struktur zu bekommen sind 100% der Traubendolden nicht entbeert worden, sondern mit Stilen und Stengeln spontanvergoren. Der Boden besteht aus einer dünnen Tonauflage auf Kalkfesen, genau den Boden den der Pinot Noir liebt. Für ca. 1 Jahr reift der Wein in gebrauchten franz. Barriques und einem neuen Barrique der Küferei Chassin. In dieser Zeit wird der Wein nur wenig bewegt (manchmal werden die Fässer gerollt). Die Abfüllung erfolgte ohne Schönung und Filtration. Ein köstlich delikater, warmer, dunkler Kirschduft begleitet von würzigen Noten strömt aus dem Glas. Am Gaumen weich, seidig, mineralisch, saftig und frisch. Wer delikate, feine Weine liebt. That's it!

| | | | |
|--|--|---|---|
| ANBAUGEBIET Adelaide Hills | CHARAKTER Fruchtig, frisch, seidig | IMPORTIERT DURCH Wein am Limit, 20251 Hamburg | LAGERFÄHIGKEIT 5- 10 Jahre |
| APPELLATION Wine of Australia | HÖHE ÜBER NN 450- 600 Meter | ABGEFÜLLT DURCH Ochota Barrels - Merchants road basket range - South Australia 5138 | EMPFOHLENES TRINKGLAS Burgunderglas |
| KLIMA Mediterran, trocken mit ozeanischem Einfluss | ZERTIFIZIERUNG Ohne Zertifikat | FERMENTATION Mit 100% Rappen spontan mit natürlichen Hefen vergoren. | KARAFFIEREN Nein |
| BODEN Kalkfelsen mit einer dünnen Tonauflage | REBSORTE 100% Pinot Noir | AUSBAU 1 Jahr in gebrauchten franz. Barriques und einem neuen Barrique der Küferei Chassin. Ungeschönt, unfiltriert und mit minimaler Schwefelzugabe abgefüllt. | EMPFOHLENE TRINKTEMPERATUR 16- 18°C |



Bisher hat wohl kaum jemand von Taras und Amber Ochota's Projekt Ochota Barrels gehört. Dabei haben sie das schon 2008 gestartet, und seitdem entstehen aus den kühlen Lagen der Adelaide Hills, aber auch aus den Mc Laren Vales und dem Barossa Valley sehr elegante, feine Weine, die mit sehr wenig Intervention auskommen. Der Holzeinsatz ist moderat, die Extraktion sehr zurückhaltend, Schwefel sehen die Weine kaum, filtriert oder gar geschönt wird auch nicht. Mittlerweile ist ein Portfolio von 17 Weinen erreicht, die zeigen, dass Taras ein Meister darin ist, besondere Weinberge zu finden, um erstaunliche Weine aus deren Trauben zu vinifizieren.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.